



II-3044 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH

Der Bundesminister für Verkehr
Pr. Zl. 5905/26-1-1977

1405/AB

1977-12-14
zu 1462/J

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der
Abg. Regensburger, Dr. Leitner, West-
reicher, Huber, Dr. Keimel, Dr. Halder,
Dr. Ermacora, Dr. Lanner und Genossen,
Nr. 1462/J-NR/1977 vom 1977.11.17.,
"Neubau des Bahnhofes Kufstein".

Zu 1

Ja. Der Neubau des Bahnhofes Kufstein ist unbedingt erforderlich.

Zu 2

Ich darf hiezu auf die Beantwortung der mündlichen Anfrage
Nr. 162/M durch Herrn Bundesminister Lanc am 10. Juni 1976
verweisen.

Zu 3 und 4

Nach dem Investitionsprogramm des Unternehmenskonzeptes
der ÖBB sind für den Um- bzw. Ausbau des Bahnhofes Kufstein
Mittel in der Höhe von S 270 Mio erforderlich.

Das Projekt ist im Rahmen der Planungen der ÖBB an dringlicher Stelle gereiht und in der Stabilisierungsquote
für das Jahr 1978 mit S 48 Mio dotiert. Der Dringlichkeit
des Vorhabens Rechnung tragend ist sichergestellt, daß
im Fall der Freigabe des Konjunkturausgleichsvoranschlages
für das Jahr 1978 mit dem Umbau begonnen werden kann.

Der von den ÖBB aufgestellte Bauzeitplan sieht bei einem Baubeginn im Jahre 1978 den Abschluß der Umbauarbeiten nach sechsjähriger Bauzeit im Jahre 1983 vor, wobei das neue Aufnahmsgebäude bereits im Jahre 1981 bezugsfertig sein wird.

Wien, 1977 12 14
Der Bundesminister



(Karl Lausecker)